

(Z)

Soeben erschien

im Sprachen-Verlage
Leopold Friedrich Weiss
Berlin, Tauentzienstr. 5

„Englischer-Trichter“

(Reiseführer für Englisch-Unkundige)

48 Seiten steif broschiert — mit

**farbenreichem, künstlerisch. Titel-
bilde, das vom Schaufenster aus
zahlreiche Kunden anlocken muss.**

Ladenpreis M. 1.25

Bezugsbed.: 80 Pf. mit 11/10 Frei-Ex. bar.

➡ Bei Probebestellung (11/10)
➡ auf beiliegendem Zettel
➡ **3 Exemplare gratis.**

Inhalt: I. Teil.

Denkbar leichteste Aussprache-Erklärung
mit Sprech-Versuchen, wobei dem Anfänger
die Aussprache sozusagen in den Mund
gelegt wird.

Hierauf: **Springender Punkt:**
1000

praktische, stammverwandte Wörter, die
sich durch mehrmaliges Lautlesen dem
Gedächtnisse einprägen = eintrichtern.

II. Teil.

Gespräche: Im Hotel, im Restaurant —
Kellner; in Karlsbad — Kellnerin; Bank —
Bahn — Post — Zollbeamter; 10 Min. aus dem
Leben eines Schutzmanns; Friseur; Sport.

An 3000 Zeitungen ergingen Rezensions-
Exemplare, und wird weitmöglichste Pro-
paganda in Szene gesetzt.

Aufträge an:

Carl Friedrich Fleischer, Leipzig

Die

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen

E. S. zu Leipzig

wird auch künftig unter günstigsten Bedin-
gungen als

Ersatzkasse

von der Ortskrankenkasse befreien.

Da die Gehilfen bis mit 2500 Mark Jahres-
verdienst, sowie die Lehrlinge, auch ohne eigenes
Einkommen, vom 1. Januar 1914 an ver-
sicherungspflichtig sind, so bestellen sie im
eigenen Interesse baldigst Satzung und An-
meldevordruck von der

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-
Gehilfen, E. S., Leipzig, Gerichtsweg 26.

DIE BIBLIOTHEK

DES BÖRSENVEREINS DER DEUTSCHEN
BUCHHÄNDLER ZU LEIPZIG

ist in erster Linie für die Mitglieder des
:: Börsenvereins bestimmt. ::

Zur Entleihung von Büchern berechtigt sind
:: die Mitglieder des Börsenvereins. ::

Buchhändler, die dem Börsenverein nicht
angehören, können nur unter Bürgschaft
ihres Leipziger Kommissionärs oder eines
Mitgliedes des Börsenvereins, Gehilfen nur
unter Bürgschaft ihres Prinzipals, bezw.
des Leipziger Kommissionärs des letztern,
:: Bücher entleihen. ::

Nicht-Buchhändlern ist die Benutzung der
Bibliothek und ihrer Sammlungen im Lese-
zimmer gestattet; zu einer Verleihung von
Büchern an sie ist die Beibringung des
Bürgschaftsscheins eines Mitgliedes des
Börsenvereins erforderlich.